

wendung von Arzneimitteln in der Vagina ein ausreichender zeitlicher Abstand von mindestens 3 Stunden eingehalten werden.

Hinweise:

delima feminin ist kein Verhütungsmittel und hat keine empfängnisverhütende Wirkung. Auch schützt *delima feminin* nicht vor übertragbaren Krankheiten. Zum Zeitpunkt der Drucklegung lagen noch keine Ergebnisse der Materialverträglichkeitsprüfung mit Kondomen vor. Aus diesem Grund sollten Sie *delima feminin* vorsichtshalber nicht dann anwenden, wenn Sie auf

den Schutz durch Kondome angewiesen sind. Die Materialverträglichkeit mit weiteren Gegenständen, die in die Vagina eingebracht werden sollen (Vaginalkugeln, Vibratoren etc.), ist im Einzelfall vorher zu überprüfen. Austretendes Produkt kann Fettflecken verursachen.

Haltbarkeit:

Das Verfalldatum ist auf dem Blister und auf der Faltschachtel angegeben. Verwenden Sie bitte *delima feminin* nicht mehr nach diesem Datum!

Lagerung:

In der Faltschachtel kühl und trocken (5 - 25°C) lagern. Vor Erwärmung und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Rev. 06/2010 087/dt-V1



PEKANA® Naturheilmittel GmbH

Raiffeisenstraße 15
D-88353 Kißlegg

Telefon +49 (0)75 63 9 11 60 Telefax +49 (0)75 63 28 62
info@pekana.com www.delima.pekana.de



delima[®] feminin
von PEKANA[®]

Zur Anwendung bei mangelnder Feuchtigkeit im Scheidenbereich

Informationen vor dem ersten Gebrauch bitte lesen

Zu den vielfältigen Aufgaben des im weiblichen Körper produzierten Östrogens gehört u.a. die Regulierung der Feuchtigkeit der Schleimhäute. Mit Beginn der Wechseljahre nimmt die Östrogenproduktion und somit die natürliche Feuchtigkeit, u.a. auch der Vaginalschleimhäute, ab. Infolge schlechter Durchblutung der vaginalen Schleimhaut entwickelt diese weniger Feuchtigkeit, wird dünner und empfindlicher, wodurch es sein kann, dass sich eine gesunde Scheidenflora nicht mehr optimal bilden und entwickeln kann. Die Folge können z.B. häufig wiederkehrende Harnwegsinfekte, Blasenentzün-

dungen, schmerzhafte Fissuren oder auch Probleme mit der Gleitfähigkeit während des Geschlechtsverkehrs sein, wodurch es beim Intimverkehr zu Schmerzen und Verkrampfungen kommen kann.

Als Gleitmittel empfiehlt sich die direkte Anwendung der *delima feminin* Vaginalzäpfchen immer bei Bedarf. Bereits wenige Minuten nach dem Einführen ist das Zäpfchen angenehm und unmerklich geschmolzen. Die Komposition aus pflanzlichen Ölen, insbesondere des Granatapfels, führt zu einer wohltuenden Gleitwirkung und

Feuchtigkeit im Scheidenbereich. So können Frauen auch in den Wechseljahren ein genussvolles sowie unbeschwertes Intimleben genießen und dabei das Gefühl, ganz Frau zu sein, bewahren.

Art der Anwendung:

Bei Bedarf 1 Vaginalzäpfchen in die Scheide einführen und ca. 5 Minuten warten, bis das Zäpfchen beginnt, sich aufzulösen. Die enthaltenen hochwertigen pflanzlichen Öle überdecken während der nächsten halben Stunde die mangelnde Feuchtigkeit durch ihre Gleitfähigkeit. Eventuell austretendes

Öl kann mit einem Kosmetiktuch entfernt werden.

Zusammensetzung:

Hartfett (Hard fat), Traubenkernöl (Vitis vinifera seed oil), Granatapfelsamenöl (Punica granatum seed oil), natürliches Vitamin E (Tocopherol).

Gegenanzeigen:

delima feminin sollte bei Schmerzen, Rötungen, Wunden oder Verletzungen im Scheidenvorhof und im Bereich der Schamlippen nur nach Rücksprache mit

einem Arzt angewendet werden. Auch bei grundsätzlich zu geringer Scheidenfeuchtigkeit sollten Sie sich an Ihren Arzt wenden und die Ursache abklären lassen. Schwangere sollten vor der Anwendung von *delima feminin* ihren Arzt dazu befragen.

Nebenwirkungen:

Im Zusammenhang mit der Anwendung von *delima feminin* gibt es die theoretische Möglichkeit, dass – wie bei allem, was man anwendet – eine allergische Reaktion gegen einen der Bestandteile

auftritt. In solch einem Fall oder bei bekannter Allergie oder Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe sollte *delima feminin* nicht weiter angewendet werden. Sollten Sie wider Erwarten Nebenwirkungen bei sich entdecken, die hier nicht aufgeführt sind, melden Sie diese bitte unserer Hotline unter Telefon +49 (0)75 63 9 11 60.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Es liegen keine Erfahrungen mit der gleichzeitigen Anwendung von Arzneimitteln vor. Aus diesem Grund sollte zu der An-